

Ein Prosit

1. Ein Prosit, ein Prosit euch allen heut hier,
das Brot, das wir essen ist braun wie das Bier.
Wir heben den Krug und trinken euch zu:
Auf euch, auf euch, aufs Pferd und die Kuh!
2. Wir trinken auf Senta, das kräftige Pferd,
ein schönes Stück Fleisch sei dem Herrn stets beschert.
Ein schönes Stück Fleisch brächt auch uns hier zur Ruh'
Auf euch, auf euch, wir trinken euch zu!
3. Wir trinken auf Tobi, das Ross mit dem Fleck
dass niemand entbehre das Weihnachtgebäck.
Etwas Weihnachtsgebäck brächt auch uns hier zur Ruh'
Auf_euch, auf euch, wir trinken euch zu!
4. Wir trinken auf Frieda, die Kuh mit dem Horn
dass Gott stets behüte die Felder, das/Korn.
Ein Gläschen vom Korn brächt auch uns hier zur Ruh'.
Auf euch, auf euch, wir trinken euch zu!
5. Wir trinken auf Elsa, die ein Kälbchen gebar
und wünschen dem Hausherrn ein glückliches Jahr.
Ein glückliches Jahr bring der Herr euch im Nu.
Auf euch, auf euch, wir trinken euch zu!
6. Wir rinken auf Lotte, sie ist schon betagt,
geb' Gott, dass der Hausherr nicht einmal versagt.
Wenn ein freundlicher Gast. Um Labung klopft an.
Auf euch, auf euch, so singen wir dann!

7. Nun füll unsren Krug mit dem köstlichsten Bier,_
dann wünschen wir alle den Himmel einstdir.
Doch wenn du ihn füllst mit gar schlechtem Gebräu,
trenn' der Teufel den Weizen von aller Spreu!

8. Ein Prosit der Frau in demschneeweißen Kleid_
die sicher die Tische schon machte bereit.
Die sicher für uns schon_öffnet den Wein
und lässt uns und lässt uns zum Festschmaus hinein.

Melodie: Traditionell, aus Gloucestershire (vor 1800)
Text: Traditionell, aus Gloucestershire (vor 1800)

Erläuterungen:

Viel wissen wir nicht zur Entstehung, Varianten oder sonstiges.
Das Lied stammt aus Gloucestershire, einer Grafschaft im Südwesten Englands.

Der Text zeigt deutlich, dass Weihnachten ein fröhliches Fest ist. Die Melodie hat auch weit mehr Schwung, als die Melodie von „O du Fröhliche“.